



| Singen

Resolution der Delegiertenversammlung der IG Metall Verwaltungsstelle Singen am 29.09.2010

Der Herbst 2010 ist geprägt von einer Vielzahl politischer Fehlentscheidungen, eines fast ausschließlich exportgestütztem Aufschwungs und der Fortsetzung der Zockerei der unregulierten Finanzmärkte. Der Wirtschaftsaufschwung wirkt sich auf dem Arbeitsmarkt vor allem durch mehr Leiharbeit aus. Die Bundesregierung will Leiharbeit noch attraktiver machen, statt sie zu begrenzen. Einsparungen will die Bundesregierung vor allem bei Arbeitnehmern, Rentnern und Arbeitslosen durchsetzen. Die überfällige Rücknahme der Rente ab 67 ist nicht vorgesehen.

Damit ist die Politik der Bundesregierung im Wesentlichen umrissen.

Solange die Finanzmärkte jederzeit zum neuen Brandbeschleuniger für neue Wirtschaftskrisen werden können, sind der Aufschwung und die Zukunft unserer Arbeitsplätze gefährdet. Solange die Wirtschaft nur auf dem einen Bein des Exportes stand-sicher geworden ist, beim staatlichen und privaten Konsum aber nach wie vor lahmt, wird es keinen selbsttragenden Aufschwung geben.

Die Klausel des geltenden Tarifvertrages für die Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie sieht vor, statt im April 2011 schon im Februar die Löhne um 2,7 Prozent anzuheben. Nutzen wir sie, wo immer es geht!

Dies hätte auch für die Binnenkonjunktur eine eminente Schubkraft.

Für ein gutes Leben und eine bessere Politik fordern wir,

- dass Leiharbeiter für die gleiche Arbeit auch gleiches Geld erhalten, statt für Lohndrückerei missbraucht zu werden
- dass die Junge Generation nicht die verlorene Generation bleibt
- dass die Rente ab 67 nicht zum Betrug für alle wird
- dass das Kürzungspaket der Bundesregierung an den Absender zurückgeschickt wird
- dass es zu einer Selbstverständlichkeit wird, dass Regierungen Finanzmärkte regulieren und nicht Finanzmärkte Regierungen dirigieren.

Zur Durchsetzung dieser Anforderungen werden wir in den nächsten Wochen in den Betrieben und der Region die Menschen aufklären und mobilisieren. Es ist unser gemeinsames Ziel, mit mehreren hundert Kolleginnen und Kollegen bei der großen Kundgebung am 13.11.2010 in Stuttgart präsent zu sein. Neben vielen wichtigen betrieblichen Themen und dem Gewinnen von neuen Mitgliedern gilt die Erreichung dieses Ziels als unsere wichtigste Aufgabe.

Singen, den 29.09.2010